GYMNASIUM ST. MAURITZ

KONTAKTE NR. 147

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler! 20.12.2011

Schulkonferenz
Die neue Schulkonferenz für das Schuljahr 2011/12 setzt sich wie folgt zusammen:

Lehrer	**Vertreter**
Herr Kleinhans	Herr Heitkötter
Herr Bartikowski	Frau Hertel
Frau Büning	Herr Kruse
Herr T. Müller	Frau Herzog
Herr Wilming	Herr Hake
Frau Dierkes	Herr Dr. Altmeyer
Frau Spranke	Frau Kirchhoff
Frau Stahl	Herr Dr. Voßhenrich
Frau Mertens	Herr Tertilt
Herr Rickert	Frau Wittenbrink-Kombe

Eltern	**Vertreter**
Frau Thiel-Helmstaedt	Herr Moser
Frau Villis	Frau Zurloh
Herr Kaiser	Frau Dr. Mittmann
Fr. Buiker-Brinker	Frau Fehnker
Herr J. Simon	Frau Dr. Siegmann-Thoss

Schüler
Sarah Hebben
Miriam Schnor
Leandra Knemöller
Patrick Stadtbäumer
Vincent Vieregge

Schulpflegschaft
Vorsitzende: Frau Thiel Helmstaedt
Stellvertreterin: Frau Villis

Wie immer in den letzten Sitzungen der Schulkonferenz ging es auch diesmal zunächst um den **Ganztag.** Während im laufenden Schuljahr für die Jgst. 5 der offene Ganztag angeboten wurde, wird ab dem Schuljahr 2012/13 mit der neuen Jgst. 5 der **gebundene Ganztag** einsetzen. Nachdem wir lange auf das grüne Signal gewartet haben, können wir nun davon ausgehen, dass uns für das kommende Schuljahr die erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen, um mit dem neuen Projekt zu starten. Mit der provisorischen Mensa und dem neuen provisorischen Lernzentrum stehen uns auch räumlich die Möglichkeiten zur Verfügung, die wir für die Umsetzung unseres Vorhabens benötigen.
Das Lehrerkollegium wird sich am Montag, 13. Februar, in einer **ganztägigen Lehrerfortbildung** erneut mit einigen Aspekten des Ganztags beschäftigen.
Um noch deutlicher erkennbar zu sein im Angebot der Münsteraner Schulen, hat sich eine Arbeitsgruppe von Lehrern, Eltern und Schülern schon seit Längerem mit unserem Auftritt in der Öffentlichkeit beschäftigt. Die Schulkonferenz hat sich mit dem Thema **„St. Mauritz als Marke“** beschäftigt und dabei die Ergebnisse des workshops vorgestellt bekommen.
In der Unterstufe hat sich die Anschaffung eines Schuljahresbegleiters („Mauritz Organizer“), der Platz bietet für Mitteilungen aller Art, als äußerst nützlich erwiesen, so dass die Schulkonferenz einstimmig beschlossen hat, dass der „Organizer“ in allen Klassen der Sek I angeschafft werden soll. Auch die Schüler der Sek II in der Schulkonferenz äußerten großes Interesse.
Die **SV** blickt auf ein Jahr intensiver Tätigkeit zurück, auf viele geglückte Unternehmungen, von denen nur das Sportfest, die Projekttage in der Stufe 8 und der Schulball erwähnt seien.
Die **Schülervertreter** verwiesen auf die bevorstehenden Aktionen „Fußballturnier“, „Dance for Cambodia“ für die Stufe 6 und die Lesenacht für die Stufe 5.
Das Engagement unserer SV verdient höchstes Lob und herzlichen Dank!
Die **Gruppe der Eltern in der Schulkonferenz** machte das Thema Verkehrssicherheit zum Thema. Alle Aspekte wie Präsenz und Ausstattung der Schülerlotsen, Verkehrsverhalten auf dem „Schwarzen Weg“ und „Beleuchtung“ wurden angesprochen und wurden inzwischen auch mit den Vertretern der BV Ost und der Polizei erörtert.

WERSEBECKMANNWEG 81 48155 MÜNSTER TELEFON: 02 51 / 14 19 10 FAX: 02 51 / 1 41 91 22 GYM-Mauritz@bistum-muenster.de
UNSERE HOMEPAGE IM INTERNET: WWW.MUENSTER.ORG/MAURITZ/

Außerdem wurde erneut der Wunsch, den Vertretungsplan online zu stellen, angesprochen. Diesbezüglich sind die Vorbereitungen kurz vor dem Abschluss.
Die Anfrage, ob nicht regelmäßig Informationsveranstaltungen zum Thema „Medien“ eingerichtet werden könnten, wurde positiv aufgenommen. Eine Veranstaltung für Eltern der Stufen 7 und 8, ausgerichtet von der Landesanstalt Medien NRW, hat inzwischen stattgefunden und brachte mit dem Thema „Soziale Netzwerke“ genau den Sachverhalt zur Sprache, der Eltern besonders interessiert.
Damit bin ich beim letzten Stichwort, das die Gespräche der Schulkonferenz bestimmte. Es ging um die **Frage des Umgangs mit Handys und digitalen Kleingeräten im schulischen Alltag.** Bei diesem Thema, zu dem es ja auch in der Hausordnung bestimmte Regelungen gibt, konnte man nicht erwarten, dass man schnell zu akzeptablen Ergebnissen kommen würde. Allen Beteiligten in der Schulkonferenz war klar, dass es angesichts deutlich erweiterter Möglichkeiten (z.B. Täuschung in Klassenarbeiten und Klausuren mit dem iPhone) einen Diskussionsprozess in der Schule geben müsste, um die Frage „Was ist erlaubt, was nicht?“ so zu beantworten, dass die dann gefundene Regelung auf einem möglichst breiten Konsens beruht.

Kleine Propheten
Der Sponsorenlauf für die Unterstützung unseres Straßenkinderprojekts „Kleine Propheten“ hat bisher die Summe von 2.990,00 € eingebracht.
Allen, die unsere Läufer durch ihre großzügige Spende unterstützt haben, sei herzlich gedankt!

Weihnachtskonzert
Auch in diesem Jahr haben uns viele Schülerinnen und Schüler im Weihnachtskonzert mit ihren Stimmen und Instrumenten erfreut und beeindruckt. Unter der Leitung von Frau Hertel und der Mitgestaltung durch Frau Linnemann waren Beiträge aus unterschiedlichen Epochen zu hören. Die übervolle Kapelle bewies, dass unsere Weihnachtskonzerte inzwischen für viele zu einem festen Programmpunkt geworden sind. Danke an alle, die mitgewirkt haben, und danke für die großzügigen Spenden von insgesamt 937,00 €.

Weihnachtsgottesdienste
Mit den Gottesdiensten am letzten Schultag, am Donnerstag, 22.12., wollen wir uns einstimmen auf das bevorstehende Weihnachtsfest. Für die Jahrgangsstufen 8, EF und 13 findet der Gottesdienst in der 1. Stunde statt, für die Jgst. 7, 9 und Q 1 in der 3. Stunde um 10.00 Uhr.

Gedanken zu Weihnachten
Wie kann man Weihnachten feiern, wenn noch gar nicht Weihnachten ist? Es ist doch noch Advent! - Und trotzdem haben wir mit allen Stufen in den letzten Tagen die "Weihnachtsgottesdienste" gefeiert.

Genau genommen ist dieses Ereignis, -- dass Gott zu den Menschen kommt--, doch nicht an ein bestimmtes Datum gebunden, oder? Erzählt doch die Krippe, dass auch Gott ein Zuhause braucht. Er sucht einen Ort, wo er ankommen kann. Wenn es auch nur ein Stall wäre, er will Heimat nehmen bei uns Menschen. Ich glaube Weihnachten entscheidet sich **nicht** unterm Baum (wie Marktschreier das behaupten), sondern in meiner persönlichen Bereitschaft, Gott in meinem Leben Platz zu geben. Dies können wir Weihnachten üben, und in der Krippe auch sehen. Aber eben auch früher!

In diesem Sinne wünsche ich und Ihnen und euch ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes neues Jahr.

Hans-Dieter Sauer
Schulseelsorger

Dem Wunsch unseres Schulseelsorgers möchte ich mich anschließen und Ihnen / euch ebenfalls ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr wünschen. Erholsame Ferien!

Mit freundlichen Grüßen

gez. T. Welling

Schulleiter